

**Annual General Meeting of Rheinmetall Aktiengesellschaft on May 12, 2026
Counter motions regarding Agenda items 3 and 4**

Dear shareholders,

Please find below counter motions (citation of the original German wording) by the shareholder Mr Bernd Kevesligeti regarding agenda items 3 and 4 regarding of the Annual General Meeting on May 12, 2026 together with a statement by the Management.

**Gegenantrag zu TOP 3 und TOP 4 nach den §§ 125 und 126 zur
Hauptversammlung der Rheinmetall AG am 12. Mai 2026**

Dem Vorstand und dem Aufsichtsrat ist die Entlassung zu verweigern.

***Vom sogenannten Sondervermögen, dem Aufrüstungsprogramm
profitiert natürlich auch Rheinmetall.***

***Politiker oder ehemalige Politiker werden in diesem
Unternehmen mit Aufsichtsratsmandaten bedacht.
Das sieht ja so aus, als wenn Rheinmetall eine
Dankbarkeit gegenüber diesem Personenkreis zum Ausdruck
bringt. Ein aktuelles Beispiel ist da der ehemalige Außenminister
und SPD-Politiker Gabriel.***

Staaten wie Katar und die Vereinigten Arabischen Emirate (VAR) werden von Rheinmetall mit Munition für Artillerie, Panzer, Luftwaffe und Marine aufmunitioniert. Eine wichtige Rolle spielt dabei die in Südafrika ansässige Rheinmetall Denel Munition. In der Munitionsfabrik Macassar/Südafrika sind übrigens 90 Prozent der Beschäftigten Leiharbeiter. Im Falle Saudi-Arabien ist die dort von Rheinmetall errichtete Munitionsfabrik zu nennen. Da diese Länder in den Jemen-Krieg involviert waren, landeten Produkte von Rheinmetall auch dort. Zu nennen wäre da noch Ägypten, ebenfalls autokratisch, dass über die Fabrik in Südafrika beliefert wird. An Israel wurde zumindest Panzermunition geliefert. Darüber schrieb die NGO *Business and Human Rights Watch* schon im Jahr 2024. Stichwort Gaza, Siedlungspolitik, Vertreibung der Palästinenser.

In der Ukraine errichtete Rheinmetall eine Munitionsfabrik. Geliefert werden Lynx-KF 41 Schützenpanzer. Somit verdient das

Unternehmen an dem rechtsstaatsfreien, oligarchischen Land. Und in dem nicht nur die Oppositionsparteien verboten ist und sondern Bürger auf der Straße gewaltsam rekrutiert werden (die sogenannte Bussifizierung).

Von einem Streben nach Konversion ist demgegenüber nichts zu spüren.

Statement by the Management:

The Management does not consider the countermotions to be countermotions within the meaning of Section 126 German Stock Corporation Act (*Aktiengesetz - AktG*) since they are limited to the rejection of the voting proposal by the Management.

The countermotions and their explanations include the opinions of the respective author as communicated. We have conveyed statements of fact unchanged and unverified as communicated to the extent they are to be disclosed under Section 126 AktG. Where a translation has not been provided, we have not translated the content of a countermotion in order to retain its original wording.

Nevertheless, the Executive Board and Supervisory Board stand by their voting recommendation for the respective agenda items and recommend to vote in accordance with such recommendation.
